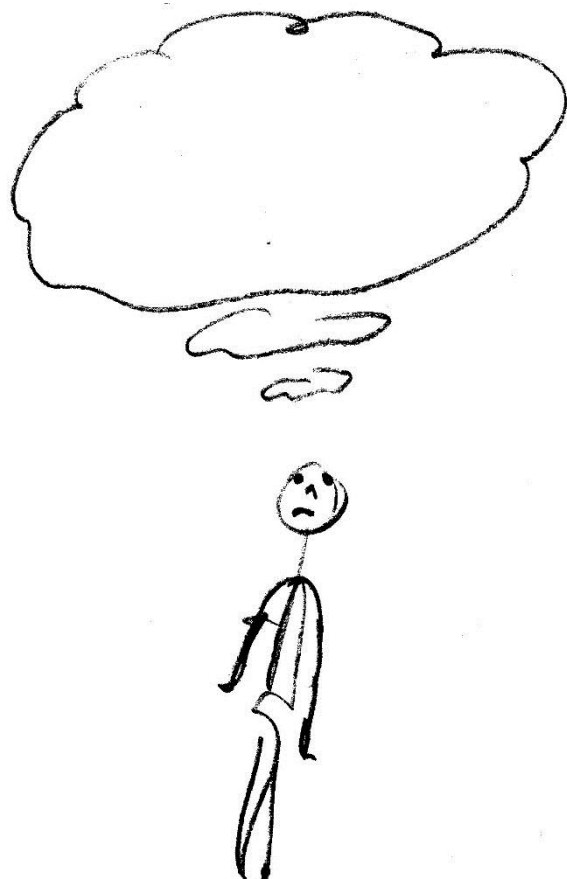


Storytelling – emotional begeistern!

Beim Netzwerken ist allzu plumpes Anpreisen deiner beruflichen Erfolge verpönt. Dennoch sollen dich die Leute ja nicht nur als die nette Frau / den netten Kerl mit der Vorliebe für Rotwein und Spanien-Urlaube in Erinnerung behalten! Daher bietet es sich an, dass du quasi nebenbei etwas von deiner Arbeit erzählst. Das schütteln Extras spontan aus dem Ärmel und geben damit auch gern mal an! Weil wir Intros aber ungern mit unseren Leistungen hausieren gehen, kann es hilfreich sein, dir im Vorfeld ein paar gezielte Gedanken dazu zu machen.



Warum und wie?

Wenn du Geschichten erzählst, die dein Berufsleben „schreibt“, dann wirkt das spannend und bleibt gut haften. Zugleich kannst du ganz indirekt etwas über deine Arbeit, Erfolge oder deine Haltung und Werte erzählen ...

- Erzähle in normaler Umgangssprache: Das macht deine Geschichte lebendig!
- Erzähle von konkreten Personen: ich / mein Nachbar / Kunde XY
- Erzähle, was du tatsächlich erlebt hast: Neulich ... / Beim letzten Kunden ...

Was sagen?

Wir Intros haben eine höhere Hemmschwelle, über uns und noch mehr über Erfolge oder gar unsere Kunden offen zu berichten. Überlege dir deshalb im Vorfeld, welche zwei/drei Geschichten du erlebt hast, die einen guten Eindruck von dir und deinem Business geben. Denn spontan kann es dir viel eher passieren, dass du die guten Taten doch lieber für dich behältst, also bereite dich vor!

Wie Persönlich?

Da es dir als Intro eher schwer fällt, Interna preis zu geben, mache dir keine Sorgen, andere bloß zu stellen! Die Gefahr lauert eher aus der Gegenrichtung, nämlich viel zu vage und unpersönlich zu bleiben: „Man tut ja ungern... ABC“ Wer sagt das? Du oder andere? Überlege dir deshalb vorher, was du zeigen magst: „Ich räume ungern auf, dafür liebe ich mein kreatives Chaos...“ Schon zu intim? Dann überlege dir, was du preisgeben magst. Denk dran: Macken machen auch sympathisch!

Welche Anekdoten sind erzählenswert?

- | | |
|--|--|
| ▪ Echte Erlebnisse: Wirken lebendig! | ▪ Kleine Dramen zum Mitfühlen: Schaffen Nähe! |
| ▪ Geschichten mit Schmunzelfaktor: Stecken an! | ▪ Dich als Mensch zeigen: Weckt Vertrauen! |
| ▪ Etwas zum Wiedererkennen: Machen vertraut! | ▪ Besonderes zum Behalten: Bleibt merk-würdig! |

